

Geistige Brücken über den Ozean zu schlagen
und die Werte einer alten und neuen Kultur zu
verschmelzen will das vor kurzem zur Ausgabe
gelangte Werk

von

Ludwig Lewisohn

Gegen den Strom

Eine amerikanische Chronik

Ganzleinenband Mk. 6.—

Pressestimmen

Dies rückhaltlos offene Lebensbekenntnis wird drüben sehr beachtet. Es hat auch für uns Interesse. Der Berliner Knabe wie auch seine Angehörigen betrachteten sich an erster Stelle als Deutsche, an zweiter Stelle als Juden. Marie Bunsen.

Was Lewisohn weiterhin aus tiefstem menschlichen Erleben heraus über Rassenfrage und Bildungsprobleme sagt, über soziale Gestaltung und sozialen Aufstieg, das ist wert gehört zu werden. Wem es ernst ist um die Erkenntnis Amerikas und darüber hinaus um das Schicksal eines Volkes, das sich einer völlig materialisierten Kultur verschrieben hat, der lese Lewi-

sohns Bekenntnisbuch und lese es immer wieder.

Jüdische Zeitung f. Westdeutschland.

..... daß der Verfasser in unerschrockenem Wahrheitsmuth den Amerikanern der Jetztzeit ihr Bild vorhält, die Heuchelei geißelt, die in der Verkündigung und Anpreisung der höchsten Ideale zu Tage tritt, das Banausentum vieler Professoren und der meisten Studenten, die Lüge in den ungeheuerlichen Anklagen gegen das Deutschtum während des Weltkrieges. Er ist ein unermüdlicher Kämpfer für den Individualismus, für die wahre Freiheit.

Jeschurun.

FRANKFURTER SOCIETÄTS-
DRUCKEREI G. m. b. H.



ABTEILUNG BUCHVERLAG
FRANKFURT am MAIN